



## Arbeitsanleitung Teil I

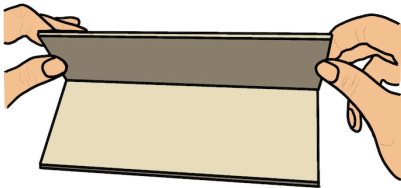
# Schachtel bauen

### DIE ARBEITSSCHRITTE:

### DAFÜR BRAUCHST DU:

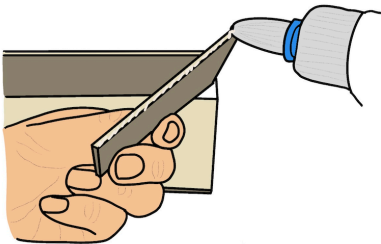
- \* Graupappe 3mm stark  
2x 200x55 mm (lange Seiten)  
2x 70x55 mm (kurze Seiten)  
2x 200x80 mm (Boden, Deckel)  
1x 192x70 mm (Innendeckel)
- \* Holz- / Bastelleim
- \* Krepp-Klebeband

1



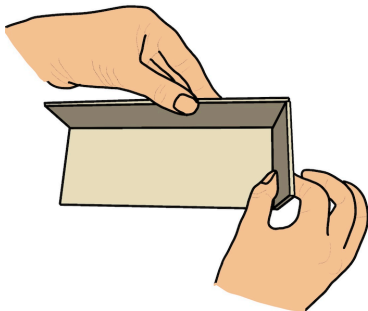
Bestreiche die untere Kante des langen Seitenteils mit Kleber und setze es auf den Boden auf.

2



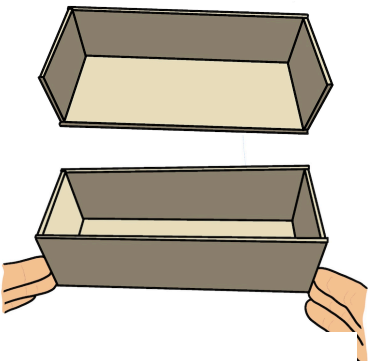
Bestreiche die untere und beide Seiten des kurzen Seitenteils mit Kleber.

3



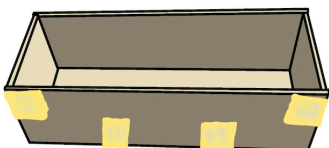
Klebe es auf den Boden und an das lange Seitenteil.

4



Verfahre mit der anderen Seite ebenso. Klebe zum Schluss das zweite lange Seitenteil fest.

5



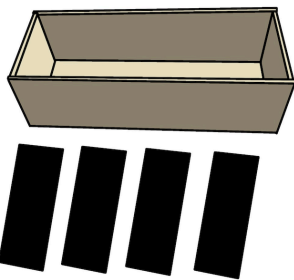
Fixiere die Seitenteile bis zum vollständigen Trocknen des Klebers mit Kreppband.



## Arbeitsanleitung Teil II

# Schachtel bauen

### DIE ARBEITSSCHRITTE:



6

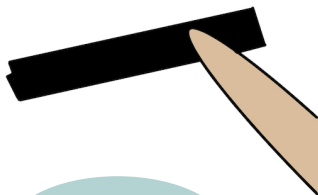
Schneide das Buchbinderleinen in passende Streifen zu.

### DAFÜR BRAUCHST DU:

- \* 4 Stück Buchbinderleinen je 90x30 mm
- \* Buchbinderleim
- \* Schere
- \* Falzbein
- \* Unterlage

7

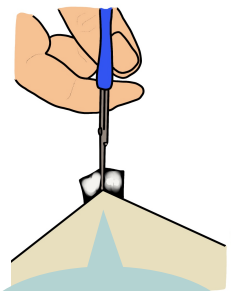
Falte es der Länge nach und streiche die Kante mit dem Falzbein aus.



Obere Kante

8

Bestreiche die Streifen mit Buchbinderleim und klebe sie mit Überlappung an die Ecken der Schachtel. Schneide an der oberen Kante ein „V“, an der unteren Kante einen Schlitz in die Faltlinie ein.



Untere Kante

9

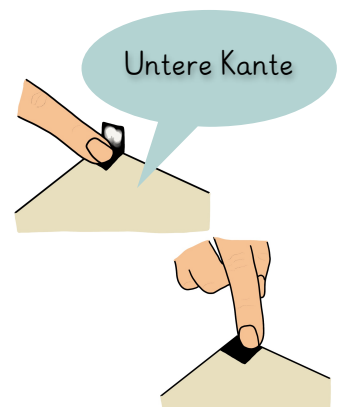
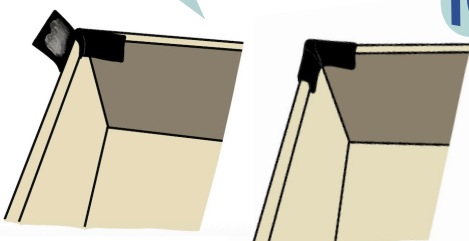
Klebe zuerst das geschnittene „V“ in die Innenseite der Schachtel.



Obere Kante

10

Klebe dann die beiden Seitenstücke des Buchbinderleins auf der Innenseite bzw. der Unterseite der Schachtel fest.



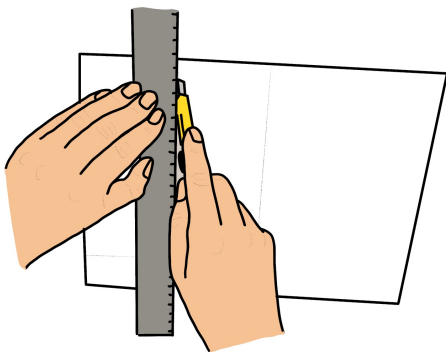
Untere Kante



## Arbeitsanleitung Teil I

# Schachtel beziehen

### DIE ARBEITSSCHRITTE:



1

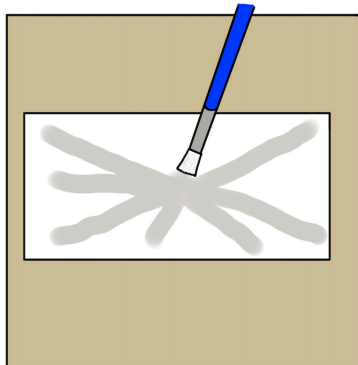
Beachte die Laufrichtung  
von Papier und Pappe!

Schneide das Bezugspapier  
nach folgenden Maßen zu:

- 1x Boden 195x75 mm
- 2x Seite lang 190x90 mm
- 2x Seite kurz 90x70 mm
- 1x Deckel 240x110 mm
- 1x Innendeckel 210x90 mm

### DAFÜR BRAUCHST DU:

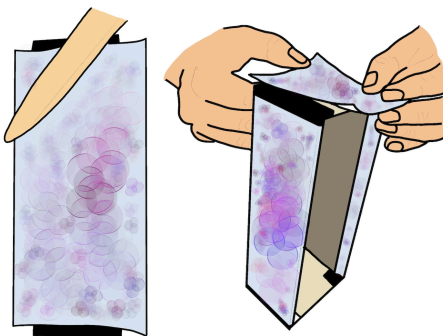
- \* Metalllineal
- \* Schneideunterlage
- \* Cutter
- \* Falzbein
- \* Buchbinderleim
- \* Pinsel
- \* Unterlage



2

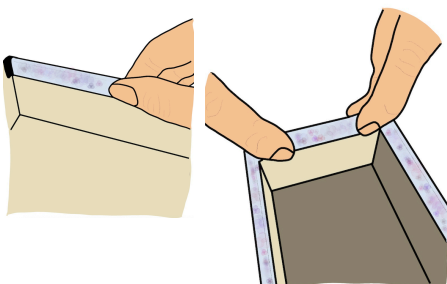
Schmiere das Bezugspapier sternförmig mit  
Buchbinderleim an. Dieser sollte die Konsistenz von  
Sahne haben.

Anschmieren ist ein  
Fachbegriff des  
Buchbinders.



3

Lege das Bezugspapier mittig auf das  
entsprechende Seitenteil und streiche es glatt.



4

Falze die Kanten nach innen bzw. nach unten  
um und ziehe sie glatt.



## Arbeitsanleitung Teil II

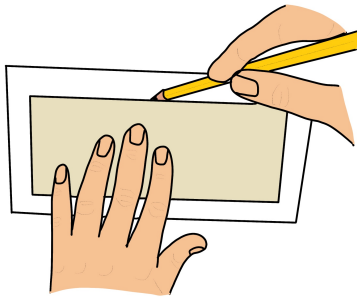
# Schachtel beziehen

## DIE ARBEITSSCHRITTE:

## DAFÜR BRAUCHST DU:

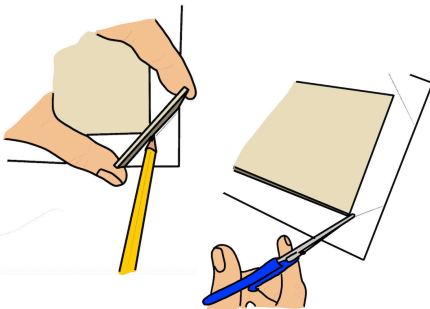
- \* Buchbinderleim
- \* Pinsel
- \* Schere
- \* Falzbein
- \* Unterlage
- \* Bleistift

6



Zeichne den Deckel mittig auf das Bezugspapier auf.  
Schmiere das Papier sternförmig mit Leim an und klebe den Deckel mittig auf.

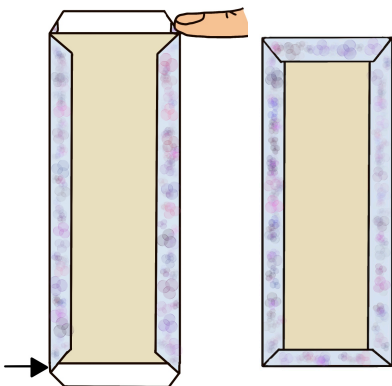
7



Stelle ein Reststück Pappe senkrecht an der Ecke auf und zeichne die Schnittlinie auf.  
Schneide die Ecken ab und klebe die langen Seiten des Deckels.

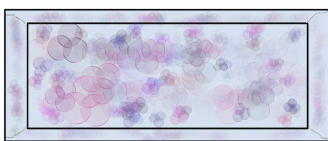
Lege beim **Anschmieren** immer eine Zeitung unter.  
Zeitung immer umfalten, so klebt nichts fest.

8



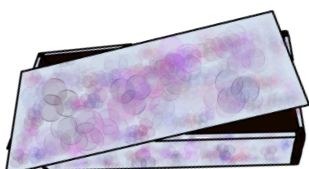
Drücke alle Ecken mit dem Zeigefinger ein.  
Man nennt das in der Fachsprache **umbücken**.  
Falte die Papierzugabe nach innen und falze die kurzen Seiten um.

9



Beziehe den Innendeckel auf die gleiche Weise und klebe ihn von unten auf den Deckel auf.

10



Überprüfe die Passform des Deckels.





Wir gestalten Papier mit der

# Bubble-Technik

## DIE ARBEITSSCHRITTE:

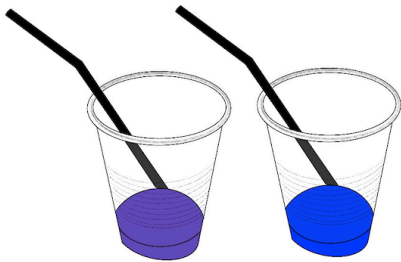
1

Mische 2 EL Farbe, 1 TL Spülmittel mit 50 ml Wasser in einem Becher.



2

Verrühre die Farben langsam, so dass sich nicht zu viel Schaum bildet.



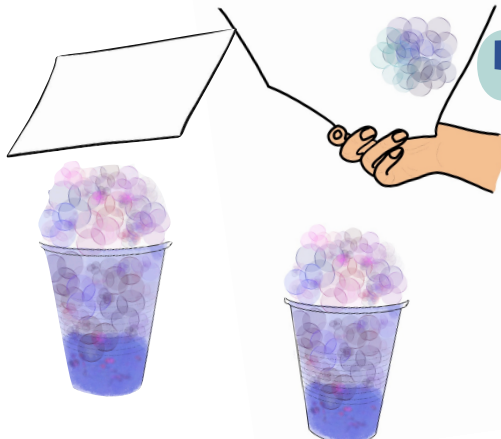
3

Puste vorsichtig in den Strohhalm, so dass du große Blasen erhältst. Dabei sollte der Strohhalm nicht ganz den Becherboden berühren.



4

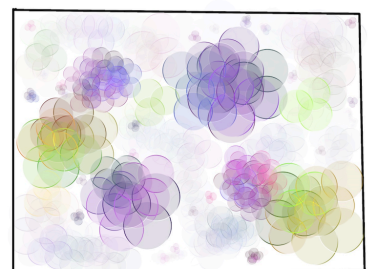
Sobald die Blasen kuppelartig über den Becherrand steigen, legst du das Papier gerade auf die Blasenkuppel und hebst es gerade nach oben wieder ab.



Gestalte das Papier vollständig mit Blasen.

## DAFÜR BRAUCHST DU:

- \* Plastikbecher
- \* Strohhalm
- \* Guache-Farben
- \* Wasser
- \* Spülmittel
- \* Papier 120g
- \* Zeitung



# Schachtel Farbgestaltung, bauen und beziehen:



## I. Bauen und Beziehen einer Schachtel



### Handwerklich-technische Kompetenzen

- Umgang mit Werkzeugen und Materialien: Schneiden, Falzen, Kleben mit Lineal, Cutter, Papier, Karton.
- Feinmotorik: Genaues Arbeiten mit Papier und Buchbinderleim, sorgfältiges Falten und Ausrichten.
- Materialverständnis: Eigenschaften von Karton, Leim, Laufrichtung des Papiers und des Kartons und Bezugsmaterialien kennenlernen (z. B. Reißfestigkeit, Saugfähigkeit, Klebeverhalten).



### Kognitive Kompetenzen

- Räumliches Denken: Verstehen, wie aus einem flachen Stück Karton ein dreidimensionaler Körper entsteht.
- Planungskompetenz: Arbeitsschritte in der richtigen Reihenfolge durchführen (z. B. erst schneiden, dann falzen, leimen, beziehen).
- Mathematische Kompetenzen: Genaues Messen, Winkel verstehen, Symmetrie und Flächenberechnung.



### Gestalterische Kompetenzen

- Gestaltungsbewusstsein: Auswahl von Farben, Mustern und Bezugspapieren für eine ästhetisch ansprechende Schachtel.
- Kompositionsfähigkeit: Harmonisches Zusammenspiel von Farben und Formen.



### Soziale/persönliche Kompetenzen

- Geduld und Ausdauer: Sorgfältiges, schrittweises Arbeiten.
- Verantwortungsbewusstsein: Sauberer Umgang mit Werkzeugen und Materialien.
- Selbstwirksamkeit: Stolz auf ein funktionales, selbst gestaltetes Objekt.



## 2. Färben der Papiere mit Farbe (z. B. für den Schachtelbezug)



### Gestalterisch-künstlerische Kompetenzen

- Farbverständnis und Farblehre: Mischen von Farben, Wirkung von Farbverläufen, Kontrasten und Harmonien.
- Technikvielfalt: Einsatz verschiedener Farbauftragsmethoden (z. B. Pinsel, Walze, Schwamm, Spritztechnik, Lasur, Hubble Technik).
- Experimentierfreude und Ausdrucksfähigkeit: Freies oder gezieltes Gestalten der Papiere, eigene Ideen umsetzen.



### Handwerklich-praktische Kompetenzen

- Materialkenntnis: Verhalten von Farbe auf verschiedenen Papieren (z. B. Saugverhalten, Trocknungszeit).
- Umgang mit Farben und Werkzeugen: Sauberes Arbeiten, Dosierung von Farbe, Trocknungszeiten einhalten.



### Kognitive Kompetenzen

- Planung und Vorausschau: Wie muss das Papier gestaltet sein, damit es später als Bezug gut aussieht?
- Fehlerkultur: Unvorhersehbare Farbeffekte einbeziehen, improvisieren, korrigieren.



### Sicherheits- und Umweltbewusstsein

- Sorgfältiger Umgang mit Materialien: Rücksicht auf Kleidung, Arbeitsfläche, Umwelt (z. B. beim Farbabwasser).
- Nachhaltigkeit: Bewusster Umgang mit Farbe und Papier, ggf. Recycling von Altpapier.